

## 1.

## Der Versöhnungsversuch.

Ein strenger Winter hatte über den Harz geherrscht, hatte seine Stürme vom Norden her fast über die Berge dahin brausen lassen und das kleine Städtchen Stolberg reichlich mit Schnee und Eis versehen. Wie ein kastes, erstarrtes Herz lag es zwischen den hohen Bergen, es war fast, als sollte es nie wieder zum Leben erwachen. Plötzlich jedoch legte sich der Grimm des Winters, die Stürme schwiegen, ein milder Thauwind zog wie Frühlingsähnchen über das Thal dahin, der Himmel glänzte in lichter Bläue, die Sonne blickte lächelnd über die hohen Gipfel der Berge. Blauer Himmel, Frühlingshauch und Sonnenschein, o, was vermöchte euch zu widerstehen!

Diesen drei mächtigen Verbündeten gelang es denn auch, Eis und Schnee zu erweichen. In milde Wehmuth löste sich ihr kastes Sein und ließ in großen schweren Tropfen ihre Thränen von den Dächern der Häuser fallen.

Ein schmückes Häuschen, das mit seinem Rücken gegen den Schloßberg lehnte, wärmete sich recht behaglich in der hellen Mittagssonne und ließ gern ihre freundlichen Strahlen durch